

## **Meine Bewerbung für Platz 13 der Bezirksliste Hamburg Nord**

Durch meine bisherige Arbeit als Bezirksabgeordnete habe ich gelernt, dass durchaus auch mit kleinen Schritten in den Stadtteilen, Veränderungen möglich sind, das hat mich beflügelt weiterzumachen.

### **Was möchte ich im Bezirk erreichen:**

Der Erhalt unserer Stadtbäume liegt mir ganz besonders am Herzen.

Aber es gibt noch viel mehr, was in unserem Bezirk anzupacken ist. Da ist die umfassende Aufwertung der Fußwege, nicht nur die Sanierung der Gehwegplatten, sondern auch das Aufstellen von Sitz- und Begegnungsmöglichkeiten mit kleinen grünen Oasen gehört dazu. Ich möchte, dass es Spaß bringt in unserem Bezirk spazieren zu gehen, es aber auch möglich ist, schnell und sicher ohne Stolperfallen und dunkle Umwege zu Fuß voranzukommen.

Dies gilt ganz besonders für Kinder, die auf Schulrad- und -fußwegen unterwegs sind. Hierzu habe ich im Mai 2018 einen Antrag in die Bezirksversammlung mit eingebracht, den ich unbedingt weiterverfolgen und ausweiten möchte.

Neue Bebauungsmöglichkeiten für günstigen Wohnraum vorantreiben, wie die Aufstockung von Supermarkt-Flachbauten oder die „hochbeinige“ Überbauung der dazugehörigen Parkplätze, damit die Grünflächen trotz Wohnungsbau erhalten bleiben.



Foto: Daniela Möllenhoff

### **Carmen Möller**

Diplom Informatikerin

Seit August 2015 bin ich

Abgeordnete der

Bezirksversammlung für die Grünen  
in Hamburg Nord.

Seit 1983 wohne ich auf der  
Uhlenhorst

Die Nahversorgung in den Stadtteilen mit Handel und Handwerk durch Unterstützung insbesondere auch des Kleingewerbes sichern oder auch ausweiten, damit unnötige Fahrten mit dem Kfz vermieden werden. Kurze Wege sind in jeder Hinsicht gut für die Umwelt. Besonders interessiert mich dabei die Unterstützung des nachhaltigen oder auch gemeinwohlorientierten Wirtschaftens, was ich schon in den letzten Jahren als Thema eingebracht habe.

Um mitzubekommen, wie Bürgerinnen und Bürger sich unseren Stadtteilen und Bezirk in der Zukunft vorstellen, halte ich den regelmäßigen Dialog und die Einbindung in Planungen für unbedingt notwendig.